



## Die Schenker Storen Gruppe

Die Schenker Storen Gruppe ist eine marktführende, international tätige Unternehmensgruppe im Sonnen- und Wetterschutzmarkt.

Zur Gruppe gehört die Nummer 1 der Schweiz, Schenker Storen und Ehret, die europäische Marktführerin für Fensterläden aus Aluminium, mit Hauptsitz in Deutschland. Die beiden Firmen nutzen die erhöhte Marktabdeckung und bieten ein Vollsortiment von Sonnen- und Wetterschutzlösungen sowie umfassende Service-Dienstleistungen an.

Als führendes Produktions-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen, mit ca. 1.400 Mitarbeitern und über 230 Mio. CHF Umsatz, vertreiben wir hochwertige und umweltfreundliche Produkte in der Schweiz sowie in Deutschland, Frankreich und weiteren europäischen Ländern.

## Langjährige Partnerschaft

Bereits im Jahr 1990 begann die Partnerschaft zwischen Schenker Storen und der PST. Mit der Einführung einer neuen ERP Lösung auf Basis von Microsoft AX erhöhten sich die Anforderungen an PST-BI. Wesentlich mehr Daten aus unterschiedlichen Bereichen werden nun integriert, um einen detaillierten Gesamtüberblick über den Erfolg der einzelnen Projekte zu bekommen.

## Erfolgreiche Projektsteuerung

Mit ca. 65.000 Aufträgen pro Jahr gilt es eine erhebliche Anzahl von Aufträgen zu steuern. Dabei kann es sich um Großaufträge in Höhe von mehreren 100.000 CHF handeln, oder um kleine Serviceaufträge. Die Abwicklung erfolgt direkt bei den Endkunden, dies können Baugesellschaften oder auch Privatkunden sein.

Eine hohe Flexibilität bei der Auswertung von Projekten war ein wichtiges Kriterium.

Zu berücksichtigen waren dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse der Anwender. Dies sind zum einen die ca. 40 Kundengesellschaften, die das Geschäft direkt vor Ort umsetzen. Weiterhin die Geschäftsleitung, sowie die Vertriebsleitung.



Ganzmetallstoren



Rollläden aus Edelstahl



Flachlamellen-Raffstoren



Klappläden aus Aluminium

## Was wird ausgewertet?

Für das Reporting stehen alle Informationen aus dem Projektprozess bereit. Dies beginnt schon bei den Offerten. Damit können Analysen erfolgen mit Vergleichen von Offerte / Bestellung / Berechnung. Verantwortlichkeiten, zeitliche Vorgaben, sowie geografische Zuordnungen ergänzen das Mengen- und Wertgerüst der Projekte.

Inhaltlich werden pro Projekt die Deckungsbeiträge mehrdimensional bis ins Detail ausgewertet. Auf Knopfdruck wird ersichtlich, welche Ergebnisse von welchen Produkten, bei welchen Kundengesellschaften und Kunden erwirtschaftet werden. Kostenüberschreitungen sind sofort ersichtlich.

Weiterhin wird erkannt, welche Projekte demnächst abgerechnet werden können und wie sich die Erlöse in der Zukunft entwickeln.

Top / Flop Listen über Artikel, Gesellschaft und Kunden erleichtern die Navigation in der großen Datenmenge.